Honduras:

Perspektiven des Widerstandes



Referent: Luther Castillo (Nationaler Widerstand - FNRP) Honduras

Seit dem Militärputsch im Juni 2009 und der Vertreibung des gewählten Präsidenten Zelaya kennzeichnen Angst, Unterdrückung und politische Morde die Situation in Honduras. Auch als Anfang dieses Jahres die Putschisten durch die ihnen nahestehende Regierung von Porfirio Lobo ersetzt wurden, hat sich die Situation nicht verbessert. Der von vielen gesellschaftlichen Organisationen getragene Nationale Widerstand fordert einen politischen Wandel im Land.

Der Referent Luther Castillo ist Arzt und Mitglied der Koordination des Nationalen Widerstandes von Honduras. Er gehört der Ethnie der Garifuna an, ist Gründer und Koordinator eines lokalen Krankenhauses für Garifunas und Indigenas an der karibischen Küste von Honduras. Luther Castillo berichtet über die Situation in Honduras seit dem Putsch, über die politischen Ziele und Forderungen des Nationalen Widerstandes. Außerdem stellt er die Arbeit des von ihm gegründeten Krankenhauses vor, das als Beispiel für gemeindenahe Versorgung von Indigenas gilt.

Veranstalter: Nicaragua-Forum Heidelberg (Vortrag spanisch mit deutscher Übersetzung) Eintritt: 4.- Euro, ermäβigt 2.- Euro

Sa. 06.11. 14:00 Uhr EWZ - Karlstorbahnhof